

SKV-Fußballer verlieren sang und klanglos Heimspiel gegen Ilvesheim

SKV Sandhofen - Spvgg Ilvesheim 0:5 (0:2)

Auch im achten Spiel hintereinander gab es für Sandhofen eine deftige Klatsche gegen einen Gegner, der keineswegs im vorderen Bereich der Tabelle zu finden ist.

Dabei fertigten die beiden Brüder Vittorio und Allesandro Camilleri mit ihren 5 Toren die Platzherren im Alleingang ab. Obwohl seit Jahren beide für ihre Top-Torjägerqualitäten bekannt sind ließ man sie auch an der Gaswerkstraße auf Torejagd gehen.

Bisher hat dies anscheinend von den Verantwortlichen noch keiner bemerkt und Maßnahmen ergriffen.

Zunächst gab es für einen SKV-Angreifer in der 12.Min. eine gute Tormöglichkeit; dieser ver stolperte allerdings im Strafraum den Ball. Durch ein ungeschicktes Verhalten eines Abwehrspielers im Strafraum setzte es zum ersten Nackenschlag gegen die Gastgeber in Form eines Strafstoßes in der 25.Min. zum 0:1 durch V. Camilleri. Das 0:2 ließ in der 28.Min. durch A. Camilleri nicht lange auf sich warten, der clever die gesamte SKV-Abwehr alt aussehen ließ. Kurz vor der Halbzeit hatte Sandhofen allerdings auch großes Pech, als ein gut getretener Freistoß die Spvgg vor dem möglichen Anschlusstreffer bewahrte, als der Ball von der Querlatte auf die Torlinie sprang, diese aber leider nicht überquerte. Zwei weitere "Torschüsschen" der Einheimischen brachten ebenfalls nichts mehr. Nach dem Wiederanpiff kam es für die abstiegsgefährdeten Platzherren noch ganz dick. Bei einer Rangelei konnte sich ein SKV-Akteur offensichtlich nicht beherrschen und beging gegen einen Gegenspieler in der 53.Min.eine Handgreiflichkeit, welche der Unparteiische sofort mit rot bestrafte. Keine zwei Minuten später gingen auch noch dem SKV-Kapitän die Nerven durch und auch er musste ebenfalls mit gelb-rot vom Platz. Damit haben beide der Mannschaft mit ihrer Unbeherrschtheit im akuten Abstiegskampf einen Bärendienst erwiesen.

Mit zwei Feldspielern weniger war es für die Gäste nun ein Leichtes, das Spiel zu beherrschen und weitere Tore nach Belieben zu erzielen. Dazu kam es auch, als der vollkommend freistehende A. Cammilleri in der 65.Min. das 0:3 folgen ließ. Des weiteren zum 0:4 in der 85.Min. durch den selben Spieler und das 0:5 in der Schlussminute durch V. Camilleri hatte die verunsicherte SVK-Abwehr nichts mehr hinzu zu setzen.

Als Resümee bleibt festzuhalten: Nach acht aufeinander folgenden Niederlagen mit 31 Gegentoren und nur 3 eigenen Treffern !!! müssten längst schon alle Alarmglocken geläutet haben und warum verstärkt man die Abwehr nicht mit vorhandenen Spielern, die fähig sind und auch die Qualität haben, der gegnerischen Torflut Einhalt zu gebieten. Außerdem, wer soll eigentlich die dringend notwendigen Tore erzielen? Ohne die sofortigen entsprechenden Maßnahmen wird man wohl den Abstieg nicht verhindern können. Mittlerweile ist das Team auf einer rasanten Abwärtsfahrt auf dem 13. Tabellenplatz gelandet.

Schwarzmalen in dieser Situation gilt absolut nicht, sondern "net viel schwätze, sondern mache" !
WH

SKV Sandhofen II - SV Schriesheim II 1:1

Das Team von Coach Chr. Kalke konnte dieses Mal ihr Heimspiel leider nicht gewinnen und musste sich mit einem Unentschieden zufrieden geben.

Dadurch ist hoffentlich die bisherige Tabellenführung nicht in Gefahr.

